

	<p>Object: Amphore der Baalberger Kultur aus der Dölauer Heide</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Collection: Baalberger Kultur (ca. 3.900-3.400 v. Chr.)</p> <p>Inventory number: HK-Nr. 70:115b</p>
--	--

Description

Der Formenkreis der Baalberger Kultur ist vor allem durch die typische Keramik definiert. Sie ist weitgehend unverziert und lässt einen klar in Hals, Schulter und Unterteil gegliederten Gefäßaufbau erkennen. In der Regel finden sich an allen Gefäßen deutlich abgesetzte Standböden. Die Keramik ist außerdem durch ihre graubraune, lederartige Oberfläche charakterisiert. Zu den Leitformen zählen Amphoren, Henkelkannen, Tassen, Trichterbecher sowie Trichterrandschalen.

Die hier gezeigte Amphore mit zwei gegenständigen Henkelösen zeigt einen wichtigen Leittypen aus dem Keramikrepertoire der Baalberger Kultur.

Basic data

Material/Technique: Keramik
Measurements: H: 17 cm

Events

Created	When	4200-3500 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Dölauer Heide

[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Dölauer Heide
[Relation to time]	When	Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)
	Who	
	Where	

Keywords

- Amphora
- Baalberge group
- Bin
- Keramikgefäß
- Mittlere Jungsteinzeit

Literature

- Kubenz, Th. (1994): Baalberger Kultur. In: Beier, H.-J., Einicke, R. (Hrsg), Das Neolithikum im Mittelelbe-Saale-Gebiet und in der Altmark. Eine Übersicht und ein Abriss zum Stand der Forschung, 113-128..
- Meller, H. (Hrsg) (2008): Lebenswandel: Früh- und Mittelneolithikum. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 3 Halle (Saale), 54f..